

VOLLSTATIONÄRE UND TAGESKLINISCHE BEHANDLUNG IN RÖBEL

Für die Behandlung in Röbel gibt es 2 Stationen mit jeweils 10 Betten. Zusätzlich können insgesamt 7 tagesklinische Patienten aufgenommen werden.

Auf der Station 6 werden in der Regel die jüngeren Patienten in 3 Gruppen mit jeweils 4-6 Kindern betreut. Hier ist nach Bedarf und Kapazität die Durchführung einer 3-wöchigen Eltern-Kind-Behandlung in Form der Multifamilientherapie möglich.

Auf der Station 7 werden vorwiegend jugendliche Patienten behandelt. Die Betreuung erfolgt nach einem Bezugspflegesystem. Für eine akute Krisenbewältigung steht ein geschützter Bereich zur Verfügung.

Tägliche Telefonzeiten sowie Besuchszeiten am Mittwoch und am Wochenende gehören ebenso zu unserem Konzept wie regelmäßige Gespräche mit den Bezugspersonen und Wochenendbeurlaubungen zur Belastungserprobung.

Im Unterschied zur stationären Therapie findet bei einer tagesklinischen Behandlung nur eine partielle Herausnahme aus dem Alltag statt. Es gelingt dadurch, die aktuelle Lebenssituation enger in die Behandlung zu integrieren und notwendige Veränderungen zu begleiten.

Die tagesklinische Behandlung erfolgt montags bis freitags in der Zeit von 07.30 – 16.00 Uhr.

TAGESKLINISCHE BEHANDLUNG IN NEUBRANDENBURG

In unserer Tagesklinik in Neubrandenburg stehen 19 Behandlungsplätze in drei altersmäßig zugeordneten Gruppen zur Verfügung.

Die Therapie- und Betreuungszeiten sind montags bis donnerstags von 07.50 Uhr bis 16.00 Uhr sowie freitags bis 13.00 Uhr.

INSTITUTSAMBULANZEN

In den Institutsambulanzen werden Kinder und Jugendliche behandelt, die nach Art, Schwere oder Dauer ihrer psychischen Erkrankung ein krankenhauses, komplexes Behandlungsangebot benötigen. Wir arbeiten mit Bestellsystem. Deshalb ist es erforderlich, für den ersten Kontakt einen Termin zu vereinbaren.

Bitte bringen Sie zum ersten Termin die Krankenversicherungskarte des Kindes/ Jugendlichen sowie eine Überweisung ihres Kinder-/Hausarztes mit.

Traumaambulanz

Als Traumaambulanz bieten wir im Rahmen des Opferentschädigungsgesetzes (OEG) psychotherapeutische Unterstützung für Kinder und Jugendliche an, die Opfer körperlicher oder sexueller Gewalt geworden sind. Auch Personen, die im Rahmen eines Überfalls bedroht wurden oder Zeugen einer Gewalttat wurden, können in der Ambulanz Hilfe erhalten.

Auch unabhängig vom OEG bieten wir Traumatherapie bei posttraumatischen Belastungsstörungen an.

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik

www.mueritz-klinikum.de

MediClin Müritz-Klinikum

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
-psychotherapie und -psychosomatik

Chefärztin Frau Dr. med. Sylke Ilg

Stationäre Klinik und Institutsambulanz Röbel

Stadtgarten 15, 17207 Röbel/Müritz

Sekretariat Telefon 0 39 91 / 77 - 19 05
Telefax 0 39 91 / 77 - 19 18

Institutsambulanz Telefon 0 39 91 / 77-19 64
Telefax 0 39 91 / 77 19 43

Tagesklinik und Institutsambulanz Neubrandenburg

Atelierstraße 7, 17034 Neubrandenburg

Sekretariat Telefon 0 39 5 / 430913 – 11
Telefax 0 395 / 43 09 13 - 19

Institutsambulanz Telefon 0 39 5 / 430913 – 29
Telefax 0 39 5 / 430913 - 19

Institutsambulanz Außenstelle Waren (Müritz)

Weinbergstraße 19, 17192 Waren

Telefon 0 39 91 / 77 - 1140
Telefax 0 39 91 / 77 - 1141



MediClin Müritz-Klinikum

Röbel, Neubrandenburg, Waren

DIE KLINIK

Unsere Klinik bietet:

- vollstationäre und tagesklinische Behandlung am Standort Röbel
- tagesklinische Behandlung am Standort Neubrandenburg
- ambulante Behandlung an beiden Standorten sowie in der Außenstelle in Waren

Wir haben den Versorgungsauftrag für die Region Mecklenburg Mitte Süd und behandeln Patienten bis zum 18. Lebensjahr.

Behandlungsspektrum

Das Behandlungsspektrum umfasst alle psychischen Probleme und Krankheiten von Kindern und Jugendlichen, u.a.:

- akute Belastungsreaktionen, emotionale Störungen und posttraumatische Erkrankungen
- emotionale Auffälligkeiten des Kindesalters
- depressive Entwicklungen
- Ängste, Zwänge
- selbstverletzendes Verhalten und Störungen der Impulskontrolle
- Suizidalität (Selbstmordgefährdung)
- Essstörungen und somatoforme Störungen
- Ausscheidungsstörungen
- Psychosen
- Schulprobleme (Schulangst, Leistungsversagen)
- Pubertätskrisen
- Bindungsstörungen, Störungen der Verhaltensregulation, ADHS

Erstvorstellung

Um ein Kind/Jugendlichen in unserer Klinik vorstellen zu können, ist das Einverständnis der sorgeberechtigten Personen Voraussetzung.

In der Regel erfolgt eine Erstvorstellung in einer der Institutsambulanzen. Eine 24-stündige Kriseninterventionsmöglichkeit ist unter Einbezug des stationären ärztlichen Bereitschaftsdienstes gegeben.

Multiprofessionelles Team

Unser multiprofessionelles Team setzt sich aus Mitarbeitern verschiedener Fachdisziplinen zusammen, z.B.:

- Ärzte und Psychologen
- Sozialpädagogen
- Musik-, Ergo-, Kunst- und Bewegungstherapeuten
- Pflege- und Erziehungsdienst

Diagnostik

Im Rahmen der umfangreichen Diagnostik werden medizinische und psychologische Untersuchungen, eine Verhaltensbeobachtung und eine Erfassung psychosozialer Belastungsfaktoren durchgeführt.

Nach Beendigung der Diagnostik werden die Befunde gemeinsam mit den Sorgeberechtigten und den Kindern / Jugendlichen besprochen und Behandlungsmöglichkeiten aufgezeigt.



Therapie

Die Therapie kann ambulant, stationär oder tagesklinisch erfolgen. Aus dem multiprofessionellen therapeutischen Angebot wird ein individueller Behandlungsplan für jeden Patienten erstellt. Das können beispielsweise Einzel- und Gruppentherapien, Familientherapie, handlungsorientierte Therapieverfahren und/oder medikamentöse Behandlung sein.

Bei der Empfehlung einer stationären oder tagesklinischen Aufnahme besteht im Vorfeld die Möglichkeit der Stationsbesichtigung.

Soziale und schulische Betreuung

Die enge Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen wie Schulen, Beratungsstellen, Jugendhilfe, Kindertagesstätten und mit niedergelassenen Ärzten und Therapeuten ist bei Bedarf und mit Einverständnis der Patienten und der Sorgeberechtigten möglich.

Schüler aller Schulformen werden bei tagesklinischer und vollstationärer Behandlung stundenweise in den Klinikschulen unterrichtet.

BEISPIELHAFTER TAGESABLAUF

	Gruppe 1	Gruppe 2
07.00	Wecken	
07.30	Frühstück und Morgenrunde	
08.00	Schule	Bewegungstherapie*
08.30		
09.00	Einzelmusiktherapie*	Schule
09.30		
10.00	Visite	Freizeit
10.30	Freizeit	Visite
11.00	soziales Kompetenztraining*	Ergotherapie*
11.30		
12.00	Mittagessen / Mittagsrunde	
12.30		
13.00	Mittagsruhe/Freizeit	Snoezelen*
13.30		Einzelpsychotherapie*
14.00	Gruppen- gesprächstherapie*	Vesper
14.30		Kunsttherapie*
15.00	Vesper	
15.30	Freizeit	
16.00	Sport- und Beschäftigungs- angebote	Freizeit
16.30		
17.00		
17.30		
18.00	Abendessen / Abendrunde	
18.30		
19.00	Telefonzeiten / Freizeit	
19.30		
20.00	Nachruhe (gestaffelt nach Altersgruppen)	
20.30		
21.00		
21.30		

*individuelle Therapiebeispiele